

Zeitschrift: Heimatbuch Meilen
Herausgeber: Vereinigung Heimatbuch Meilen
Band: 8 (1967-1968)

Vorwort: Vorwort

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VORWORT

Schwere Schatten legten sich über die Fertigstellung des diesjährigen Heimatbuches. Am 22. Mai 1968 starb Lehrer und Heimatforscher Ernst Pfenninger in Obermeilen, Quästor und geschätzter Autor unserer Vereinigung. Demütig beugen wir uns vor dem schweren Geschick, das ihn im 46. Lebensjahre seiner vielseitigen Arbeit und seiner grossen Familie entrissen hat. Für unser Heimatbuch und die Erforschung der Vergangenheit Meilens ist es der grösste Verlust, der uns treffen konnte; denn es werden Jahre, vielleicht Jahrzehnte vergehen, bis sich wieder jemand findet, der mit solchem Eifer, mit so grossen allgemeinesgeschichtlichen und ortsgeschichtlichen Vorkenntnissen, mit solchem Spürsinn für historische Zusammenhänge und mit solcher Darstellungsgabe an die Bearbeitung und Darlegung heimatkundlicher Fragen geht wie Ernst Pfenninger. Auch als Denkmalpfleger wird kaum so bald ein Mann von seiner Kompetenz zu finden sein; sein Beitrag über Denkmalpflege in Meilen, den wir in diesem Buch veröffentlichen können, ist sein Vermächtnis zu dieser Aufgabe.

Für das Heimatbuch 1967/68 hatte Ernst Pfenninger die Redaktion übernommen und zugleich drei Hauptbeiträge schreiben wollen. Zwei Arbeiten lagen bei seinem Tode — bis auf die Bebilderung — druckfertig vor, während von der dritten zu wenig geschrieben war, als dass man an eine Vollendung oder an einen Teilabdruck hätte denken können. Es hätte sich um einen Überblick über die Geschichte des Turnvereins Meilen gehandelt, beginnend mit einer Schilderung des Dorflebens um 1868, erzählend von den begeisterten und zugleich so schwierigen Anfängen des Vereins und fortschreitend durch die Jahrzehnte und die Wandlungen, die in der Pflege der Körperkultur erfolgten, bis auf den heutigen Tag. Als Ersatz für dieses Kernstück zum Thema «Hundert Jahre Turnverein Meilen» bringen wir eine unterhaltsame Auslese aus «Historiographen-Berichten» des Turnvereins.

Auf die erste Anfrage des Turnvereins hin waren wir mit Freude bereit, einen Teil des Heimatbuches seiner Geschichte zu widmen und so die Bedeutung der Turnerarbeit für die körperliche und charakterliche Ertüchtigung des Volkes anzuerkennen und die sehr grosse, wertvolle Arbeit zu würdigen, welche die verantwortlichen Männer im Vorstand je und je geleistet haben. Es freut uns, neben der Chronik des Vereins und den genannten Festberichten mit der Arbeit von Hans Altorfer die Bedeutung der Turnvereine auch in Gegenwart und Zukunft ins Licht rücken zu können.

Wie gewohnt enthält das Buch daneben einen geschichtlichen und einen aktuellen Teil; wir hoffen, es werde, wenn auch zu ungewohntem Zeitpunkt — kurz vor dem Dorffest anlässlich der Hundertjahrfeier des Turnvereins — erscheinend, wieder viele Leser finden.

Meilen, im Juni 1968

Der Präsident der Vereinigung: Walter Weber

Der Vorstand der Vereinigung Heimatbuch Meilen:

Präsident:	Walter Weber-Glogg, Sekundarlehrer, Rebweg 4
Vizepräsident:	Arnold Altorfer, Lehrer, Schulweg 5, Obermeilen
Aktuar:	Georg Pfaff, alt Sekundarlehrer, Burgstrasse 24
Quästor:	Ernst Pfenninger-Egli †, Lehrer, Grueb
Beisitzer:	Gemeindepräsident Theodor Kloter, Hürnen 69
	Dr. Alfred Cattani, Redaktor, Seehaldenweg 28
	Dr. phil. Heiner Peter, Sekundarlehrer, Hürnen 37
	Harald Egli, Grafiker, Bruechstrasse 151
	Dr. Peter Kummer, Juststrasse 4

Postcheckkonto: 80-21745 Vereinigung Heimatbuch Meilen